



Saale Zeitung

 Brückenaue Anzeiger

 Muennerstaedter Zeitung

FREITAG, 22. OKTOBER 2010

Bad Brückenaue

Nager schnell, gezielt und lokal begrenzt bekämpfen

MÄUSEPLAGE In allen drei Einrichtungen des Schulzentrums hat eine zertifizierte Schädlingsbekämpfungsfirma erste Maßnahmen ergriffen. Mindestens sechs Servicemaßnahmen sind im Laufe des Schuljahres geplant.

VON UNSEREM REDAKTIONSMITGLIED **KARIN HERZOG**

Bad Brückenaue – Mit einer Mäuseplage hat das Schulzentrum in Bad Brückenaue derzeit zu kämpfen (wir berichteten). Inzwischen ist es der Heimatzeitung gelungen, auch von der beauftragten Schädlingsbekämpfungsfirma, der APC AG mit Sitz in Nürnberg, Informationen über die eingeleiteten Maßnahmen zu erhalten. Die APC AG ist ein bundesweiter Dienstleister für präventive und akute Schädlingsbekämpfung.

„Seit diesem Monat betreuen wir die Realschule, die Mittelschule und das Gymnasium in

der Römershager Straße in Bad Brückenaue“, berichtet Sabine Lindemuth-Kahlo, Dipl.-Kommunikationswirtin (BAW) aus der Marketing-Abteilung der Firma. „Zur Bekämpfung des derzeit bestehenden Befalls durch Mäuse wurden an allen drei Schulen an relevanten Punkten sogenannte Nagerköderstationen aufgestellt.“

Hochsicherheitsköderstationen

Im Außenbereich würden hierzu abschließbare Hochsicherheitsköderstationen verwandt, die speziell für sensible Bereiche wie Schulen oder Kindergärten konzipiert seien betont sie. Darauf

sei diese Firma spezialisiert. Im Innenbereich kämen deshalb ausschließlich abgeschlossene Kunststoffboxen zum Einsatz. „In sämtlichen Nagerköderstationen befinden sich Köderblöcke, die in der Station fixiert sind.“

Was den Wirkstoff betrifft, so handele es sich dabei um einen Blutgerinnungshemmer, „der in der Dosis speziell auf Kleinsäuger ausgelegt ist und zum Zusammenbruch des Blutkreislaufes der Mäuse führt. Die verendenden Mäuse ziehen sich in ihre Bauten zurück, wo der ausgetrocknete Körper verbleibt.“

Diese Erstbehandlung ist im

Schulzentrum zwischenzeitlich abgeschlossen, erklärt Sabine Lindemuth-Kahlo. „Im Rahmen unserer Bekämpfungsmaßnahmen werden an den genannten Schulen im Laufe eines Jahres insgesamt mindestens sechs Servicemaßnahmen in regelmäßigen und gebotenen zeitlichen Abständen durchgeführt.“ Angenagte Köder würden in diesen regelmäßigen Zeitabständen ersetzt und deren Wirksamkeit überprüft.

Nachhaltiges Servicekonzept

Ziel der Behandlung sei es, „durch ein nachhaltiges Servicekonzept zunächst den bestehen-

den Befall schnellstmöglich zu tilgen.“ Trete eventuell ein erneuter Befall durch Nagetiere auf, werde dieser frühzeitig erkannt, so dass die Schädlinge in den drei Schulen „schnell, gezielt und lokal begrenzt bekämpft werden können“, so die Firmensprecherin.

APC im Firmennamen stehe übrigens für Allround Pest Control und definiere die ganzheitliche Schädlingsprävention und -bekämpfung. Das Unternehmen wurde 1995 gegründet und ist mit inzwischen mehr als 120 Mitarbeitern bundesweit tätig.

Weitere Informationen: www.apc-ag.de.